



BESCHLUSSVORLAGE

Federführung:

FB Hochbau und Gebäudewirtschaft

VORL.NR. 295/11

Sachbearbeitung:

Hüttig, Michael

Datum:

06.07.2011

Beratungsfolge

Ausschuss für Bauen, Technik und Umwelt

Sitzungsdatum

21.07.2011

Sitzungsart

ÖFFENTLICH

Betreff:

Neubau Mehrgenerationenhaus Grünbühl-Sonnenberg, Weichselstraße 10
Vergaben 2. Ausschreibungspaket

Bezug:

Vorlage Nr. 003/11 – Baubeschluss/Vergaben 1. Ausschreibungspaket

Anlagen:

Anlage 1 - Kostenübersicht

Beschlussvorschlag:

Vergabebeschlüsse 2. Ausschreibungspaket

Folgende Vergabe von Bauarbeiten für den Neubau des Mehrgenerationenhauses wird zugestimmt (in der Vergabesumme sind ca. 5 % für Unvorhergesehenes enthalten):

Gewerk	Firma	Vergabesumme inkl. 19 % MwSt.
Putz-/Stuckarbeiten	Weber – Stuckateurbetrieb Dahlienweg 2 71522 Backnang	200.000 EUR

Die Gewerke Klempnerarbeiten und Trockenbauarbeiten werden in der Zuständigkeit der Verwaltung vergeben.

Sachverhalt/Begründung:

Der Baubeschluss zum Neubau des Mehrgenerationenhauses in Grünbühl-Sonnenberg erfolgte am 16.02.2011 im Gemeinderat mit einem Gesamtbudget in Höhe von 3,1 Mio. EUR (KG 200 bis 400 + 700). Hier wurden ebenfalls die Vergaben des 1. Ausschreibungspaketes beschlossen (Vorlage Nr. 003/11).

Vergabebeschlüsse 2. Ausschreibungspaket

Am 21. Mai 2011 wurden die Gewerke Putz-/Stuckarbeiten, Klempnerarbeiten und Trockenbauarbeiten öffentlich in der Stuttgarter Zeitung und der Ludwigsburger Kreiszeitung sowie auf der elektronischen Vergabepattform „subreport - ELViS“ ausgeschrieben. Die Submission fand am 28. Juni 2011 statt.

Auf Grund des konjunkturellen Anstiegs sowie der energetischen Fassadensanierungen im Rahmen des Konjunkturpaketes II musste insbesondere bei dem Gewerk Putz- und Stuckarbeiten mit einem Preisanstieg (Dämmstoffmarkt) gerechnet werden.

Die hohe Kostenüberschreitung beim Gewerk Flaschnerarbeiten ist einerseits begründet durch Massenerhöhungen (z. B. breitere Attikaabdeckung), andererseits durch den Preisanstieg auf den Weltmärkten für Buntmetalle (hier Kupfer). Auf Grund der Überschreitung von 140 % gegenüber der Kostenberechnung wird die Ausschreibung aufgehoben und freihändig vergeben. Im Sinne einer Kostenreduzierung werden die Attikableche durch Aluminiumbleche ersetzt.

Das Gewerk Trockenbau wurde unterteilt in zwei separat zu vergebende Leistungen: „Installationswände“ und „Abgehängte Decken“. Unter Berücksichtigung des Baufortschrittes wurde zunächst der kleinere Teil der Installationswände ausgeschrieben.

Es wird davon ausgegangen, dass die Kostensteigerung bei den Vergaben der Folgegewerke sowie bei der Abrechnung der ausgeschrieben Leistungen kompensiert werden kann, sodass das bereitgestellte Budget von 3,1 Mio. EUR einzuhalten ist (siehe Anlage 1).

Putz-/Stuckarbeiten

Die Angebotsunterlagen wurden von 7 Firmen angefordert. Zur Submission am 28. Juni 2011 lagen 5 Angebote vor. Alle Angebote sind gültig.

Geprüfte Angebotssumme inkl. 19 % MwSt.:

1. Fa. Weber, Backnang	190.953,71 EUR	100,0 %
2. Fa. Schmutz-Sanierung GmbH, Karlsruhe	196.617,02 EUR	103,0 %
3. Fa. Ullrich & Schön GmbH, Fellbach	209.822,59 EUR	109,9 %
4. Fa. EUTEK GmbH, Bruchsal	211.164,43 EUR	110,6 %
5. Fa. Bäuerle, Mundelsheim	256.234,79 EUR	134,2 %

Die Firma Weber hat das günstigste Angebot eingereicht und wird zur Beauftragung vorgeschlagen. In der Vergabesumme sind ca. 5 % für Unvorhergesehenes enthalten.

Unterschriften:

Mathias Weißer

Verteiler: FB 14, FB 20, FB 48, FB 65, FB 67, R05